

SCHILDDRÜSENZENTRUM HIRSLANDEN

DAS SCHILDDRÜSENZENTRUM HIRSLANDEN IST DIE ERSTE ADRESSE BEI ALLEN FRAGEN RUND UM DIAGNOSE UND THERAPIE BEI ERKRANKUNGEN DER SCHILDDRÜSE UND NEBENSCHILDDRÜSEN. RENOMMIERTE EXPERTEN AUS FÜNF FACHGEBIETEN ARBEITEN IM ZENTRUM INTERDISZIPLINÄR ZUSAMMEN – FÜR DIE OPTIMALE PATIENTENBETREUUNG.





Board Meeting – die Schilddrüsenexperten diskutieren den besten Behandlungspfad für die Patienten.

WILLKOMMEN IM SCHILDDRÜSENZENTRUM HIRSLANDEN

Schätzungsweise 15 bis 20 Prozent der Menschen in der Schweiz sind mit einem krankhaften Befund an der Schilddrüse oder den Nebenschilddrüsen konfrontiert. Dank moderner diagnostischer und therapeutischer Verfahren lassen sich Schilddrüsenerkrankungen jedoch meist gut behandeln, selbst bösartige. Entscheidend für den Therapieerfolg ist die enge, interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Experten unterschiedlicher Fachrichtungen. Diese vereint das Schilddrüsenzentrum Hirslanden unter einem Dach: Endokrinologie, Radiologie/Nuklearmedizin, Pathologie, Oto-Rhino-Laryngologie (ORL) und endokrine Chirurgie.

Koordiniert wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit an regelmässig stattfindenden Board Meetings. An diesen Treffen legen die Experten für jeden Patienten gemeinsam den besten individuellen Behandlungspfad fest. Entsprechend lautet das Leitmotiv des Zentrums «Kompetent vernetzt für die Patienten».

Auf der Rückseite finden Sie unsere Koordinaten. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf oder sprechen Sie Ihren fallführenden Arzt auf unser Angebot an. Gerne stellen wir unsere Expertise auch für Zweitmeinungen zur Verfügung.

Ihr Schilddrüsenzentrum Hirslanden

UNSERE SCHWERPUNKTE

Das Schilddrüsenzentrum Hirslanden ist die erste Adresse für Patienten und zuweisende Ärzte bei allen Fragen rund um die Diagnose und Therapie bei Erkrankungen der Schilddrüse und der Nebenschilddrüsen. Die folgenden Krankheitsbilder gehören zu unseren Schwerpunkten:

Hypothyreose (Unterfunktion) und Hyperthyreose (Überfunktion)

Als Über- und Unterfunktion der Schilddrüse wird eine gesteigerte oder verminderte Wirkung der Schilddrüsenhormone auf den Stoffwechsel und die Organe bezeichnet. Häufig sind dabei Störungen, die das Herz-Kreislauf-System, das Nervensystem und die Psyche, den Magen-Darm-Trakt sowie den allgemeinen Stoffwechsel, die Haut, das Muskel- und Skelettsystem sowie die Sexualfunktionen betreffen.

Hashimoto-Erkrankung

Am Krankheitsbeginn steht eine leichte Überfunktion. Im Verlaufe der Erkrankung kommt es zu einer zunehmenden Zerstörung der gesunden Schilddrüsenzellen und die Hormonproduktion der Schilddrüse nimmt ab. Dies führt dann zur Unterfunktion mit diversen Beschwerden.

Morbus Basedow

Hierbei kommt es zur Bildung von aktivierenden Schilddrüsenantikörpern. Diese stimulieren die Schilddrüse dazu, immer mehr Hormone zu produzieren und auszuschütten.

Struma (Kropf)

Bei der Struma handelt es sich um eine Schilddrüsenvergrößerung. Ursache ist in den meisten Fällen eine Autoimmunerkrankung der Schilddrüse oder ein Jodmangel.

Schilddrüsenkrebs

Der grösste Anteil der Krebserkrankungen sind papilläre Schilddrüsentumore. Diese wachsen relativ langsam und haben bei rechtzeitiger Behandlung eine exzellente Langzeitprognose. Follikuläre, medulläre und anaplastische Schilddrüsenkrebsarten kommen seltener vor.

Primärer Hyperparathyreoidismus

Eine Überfunktion der Nebenschilddrüse, die zu erhöhtem Parathormonwert führt. Dieser wiederum erhöht den Kalziumwert im Blut. Typische Zeichen: Osteoporose, Magenbrennen, vermehrte Müdigkeit, Nierensteine, Gedächtnisstörungen.

MODERNE DIAGNOSTIK UND BEHANDLUNGEN

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller wichtigen Fachdisziplinen ist im Schilddrüsenzentrum Hirslanden bei Bedarf eine umfassende und moderne Diagnostik und Behandlung möglich.

Diagnostik

Zur Diagnostik gehören die spezifische Laboranalyse, die Zytodiagnostik (Feinnadelpunktion) und die molekularen Tests zur Identifikation von genetischen Mutationen sowie bildgebende Verfahren wie Ultraschall, MRI und Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsen-Szintigrafien.

Behandlungen

Die fortschrittlichen chirurgischen Techniken beinhalten die minimalinvasive Chirurgie, Radioguided Surgery und

Lymphknoten-Dissektion sowie die Radiojodtherapie.

Operation

Die Operationsverfahren unterscheiden sich aufgrund der Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsen-Erkrankungen. Neben der minimalinvasiven Chirurgie kommen das Ultraschallskalpell zum Einsatz sowie das Neuromonitoring. Dieses dient der Überwachung der Stimmbandnerven, auf deren Unversehrtheit grössten Wert gelegt wird.

Als eines der ersten Zentren der Schweiz bietet das Schilddrüsenzentrum Hirslanden zudem die minimalinvasive Behandlung von gutartigen Schilddrüsenknoten mittels Thermoablation an.

UNSERE QUALITÄTSSICHERUNG

Die regelmässig stattfindenden Board Meetings sind Teil der Qualitätssicherung. Sie bieten die Möglichkeit zur interdisziplinären Abstimmung bei schwerwiegenden Krankheitsbildern unter Einbezug der Gewebeproben und der bildgebenden Diagnostik.

Die Basis der klinischen Arbeit sind die Leitlinien der jeweiligen Fachgesellschaften der Schweiz und teilweise die internationalen Leitlinien.

DIE ÄRZTESCHAFT DES SCHILDDRÜSENZENTRUMS

Am Schilddrüsenzentrum Hirslanden arbeiten erfahrene Spezialisten aus fünf Fachgebieten interdisziplinär zusammen – für die besten Ergebnisse in der Diagnostik und der Therapie:

Endokrinologie

Die Endokrinologen sind spezialisiert auf die hormonproduzierenden Drüsen, zu denen die Schilddrüse mit den Nebenschilddrüsen gehört, und untersuchen in der Regel als Erste die Schilddrüsenerkrankungen.

Radiologie/Nuklearmedizin

Die Fachärzte der Radiologie/Nuklearmedizin kümmern sich um die genaue Abklärung von Knoten im Schilddrüsengewebe. Dazu nutzen sie die Szintigrafie, eine nuklearmedizinische Untersuchung.

Pathologie

Die Pathologen sind Spezialisten für die Diagnose an Gewebeprobe. Sie haben deshalb eine zentrale Schnittstelle zwischen der Diagnostik und der Therapie inne.

Oto-Rhino-Laryngologie

Da die Schilddrüse im Hals sitzt, sind auch die Spezialisten der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde im Schilddrüsenzentrum Hirslanden vertreten.

Endokrine Chirurgie

Die spezialisierten Chirurgen kommen bei der Operation der Struma (Kropf) zum Einsatz sowie bei Morbus Basedow und bei Schilddrüsenkrebs.

Für detailliertere Informationen zu unseren Diagnoseverfahren und Behandlungen sowie für die Werdegänge und Kernkompetenzen aller Zentrumsärzte konsultieren Sie bitte unsere Website: www.klinik-hirslanden.ch/schilddruesenzentrum

ZWEITMEINUNG EINHOLEN

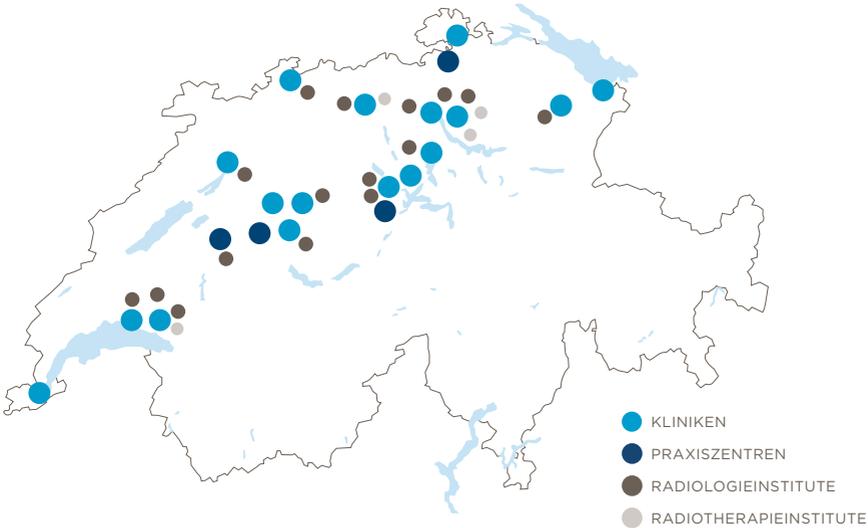
Wenn Sie an einer Erkrankung der Schilddrüsen oder der Nebenschilddrüsen leiden und bereits in Behandlung sind, können Sie dennoch jederzeit eine Zweitmeinung bei uns einholen. Diese kann Ihnen und

Ihrem fallführenden Arzt mehr Sicherheit geben, da der bereits erhobene Befund sowie der Therapieplan nochmals mit frischem Blick und interdisziplinär eingeschätzt werden.

KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT.

IHRE GESUNDHEIT STEHT BEI UNS IM MITTELPUNKT. DAFÜR SETZEN WIR UNS TÄGLICH IN DEN 17 KLINIKEN, 4 AMBULANTEN PRAXISZENTREN, 16 RADIOLOGIE- UND 4 RADIOTHERAPIE-INSTITUTEN SOWIE IN DEN AMBULANTEN CHIRURGIEZENTREN UND NOTFALLSTATIONEN EIN. AUCH IN IHRER REGION SIND WIR FÜR SIE DA: AARAU, BERN, BIEL, CHAM, DÜDINGEN, GENÈVE, HEIDEN, LAUSANNE, LUZERN, MEGGEN, MÜNCHENSTEIN, SCHAFFHAUSEN, ST.GALLEN, ZÜRICH.

DETAILS ZU DEN STANDORTEN FINDEN SIE AUF: WWW.HIRSLANDEN.CH/STANDORTE



BERATUNG UND INFORMATION
HIRSLANDEN HEALTHLINE 0848 333 999

NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH

KLINIK HIRSLANDEN
24 STUNDEN AN 365 TAGEN FÜR SIE DA
T +41 44 387 35 35

KLINIK HIRSLANDEN

SCHILDDRÜSENZENTRUM HIRSLANDEN
WITELLIKERSTRASSE 40
8032 ZÜRICH
T +41 44 387 30 88
F +41 44 387 30 89
TELEFONISCHE ERREICHBARKEIT:
MO-FR 9.00-16.00 UHR
SCHILDDRUESEN.HIRSLANDEN@HIRSLANDEN.CH

